

## Sicherheit und die manipulativen Einflüsse auf das Programm Sicherheit

Als wir hier in diesen Körper gekommen sind, haben wir kosmische Ziele mitgenommen. Das sind Kraftfelder, um hier, in dieser Wirklichkeit dasjenige zu tun, was wir vorher bereits gemacht haben und auch hier machen wollten. In dem Moment, wenn wir hier in den Körper kommen, werden wir von einer Intelligenz gescannt, die diese Software kontrolliert. Sie hat die Software gehackt und Programme eingefügt und dafür gesorgt, dass unsere Erinnerung weg ist. Wir wissen nicht mehr, dass wir diese kosmischen Ziele mitgenommen haben, die als Kraftfelder in unserem Körper gespeichert sind.

In der Matrix fühlen wir das Bedürfnis nach Sicherheit. Das Gefühl von Sicherheit ist ein Programm, über das sich die Matrix an verschiedene Stellen in unserem System ankoppelt: Familie, Freunde, Kollegen, Finanzen und vieles mehr. Wir denken, dass wir die Sicherheit brauchen.

Wir sind in einer irdischen Umgebung und durch unsere Bewusstseinsarbeit dabei, unseren Raum zu vergrößern. Wir fühlen, was wir wollen. Das ist ein Moment, in dem die Matrix auf jede Weise Schritte macht, damit wir in ein Gefühl kommen, das diesen Prozess verhindert und wodurch wir stoppen. Da kommen Fragezeichen in alles. Je größer wir unseren Raum machen, desto größer wird auch die Angriffsfläche. Das ist es, was passiert. In allem. Die Matrix ist so programmiert, dass wir in dem Moment dieses Gefühls zu unseren persönlichen Problemen reisen. Und dann sind wir mit unserem Bewusstsein zurück in der Matrix. Das ist die Auswirkung.

Wenn wir die Sicherheit verlieren, wird das absolut keinen Effekt auf unsere Reise haben, auf das, was wir in dieser Wirklichkeit zu tun haben. Total nicht.

Das sind Informationsfelder. Das sind Programme von Zeitlinien. Wir haben Gedanken und mit den Gedanken verbunden ist eine Zeitlinie in die Zukunft. Die ist aktiv. Wir sitzen quasi auf einer Verkehrsinsel in einem Kreisverkehr und sind mit verschiedenen Zukunftslinien verbunden. Das ist Chaos. Da ist noch keine größere Wahl gemacht. Wir sind verbunden mit verschiedenen Zeitlinien. Möglichkeiten. Das stört unser Bewusstsein in diesem Moment, wodurch wir die innere Reise vielleicht nicht starten.

Was wir in dieser Welt machen sollen, ist, dass wir die Verbindungen, die auf uns Einfluss nehmen, zu 100% stoppen – auch die, die uns ein Gefühl von Sicherheit geben. Das müssen wir für uns selbst wählen! Dabei geht es nicht um die Situation an sich, sondern um die Verbindungskabel zwischen den Situationen. Sie sind Verbindungsfelder in uns. Das Programm ist aktiv in uns, im Gehirn unseres Körpers. Es hat so viel Einfluss, dass es in Momenten mit vielen Umgebungsfaktoren und Prints aus der Umgebung stärker und das Gefühl kleiner wird. Was wir zu tun haben, ist zu untersuchen, auf welche Weise wir die Kanäle

stoppen. Die Gründe, warum wir das nicht machen oder warum wir die Wahl gemacht haben, die Situation in unserem Leben nach innen zu holen, kann ein Geldthema sein. Es ist aber viel mehr als das. Was wir machen sollen, ist, alles mit Respekt – alle Angstfelder mit Respekt – zu kappen. Wir brauchen den Einfluss nicht. Wir brauchen kein Geld. Der Gedanke, dass wir Sicherheit brauchen, ist eine Verbindung mit dem Matrixkontrollsystem. Einem Teil von uns ist das nicht bewusst. Wir haben Sachen in unseren Gedanken zu lösen und auch die Situationen, mit denen diese Gedanken verbunden sind. Das bedeutet, dass wir uns von der Vorstellung lösen, Sicherheit/Geld zu brauchen, um zufrieden leben und uns weiter entwickeln zu können. Diese Gedanken sind Einflussgedanken. Jede Nanosekunde gibt es eine Explosion von Millionen von Wahlmomenten, um in andere Zeitlinien zu gehen. Diese Matrix ist kein statisches Programm. Der Gedanke, dass wir Sicherheit/ Geld brauchen, um in der Zukunft ein gutes Leben zu haben, bewirkt, dass wir in Gedanken an das Geld auch in diese Zeitlinie laufen. Das ist ein Kontrollmechanismus. Um freie Menschen zu sein, müssen Gedanken wie Geld für die Zukunft zu brauchen, gelöst werden. Was passiert in uns, wenn wir es lösen? Untersuchen! Was ist mit den Gefühlen von Angst und Unsicherheit? Wir brauchen das Feld der Angst und der Unsicherheit, um weiter und tiefer nach innen zu kommen, denn das Gefühl von Angst und Unsicherheit öffnet sich in dem Moment, in dem wir das erfahren und mitmachen. Das geht dann durch unser Bewusstsein. Dann können wir in eine andere Zeitlinie, in ein anderes Zukunftsbild kommen. Das ist es, was hier passiert. Der irdische Mensch hat dieses Problem in der Matrix: Wir sind mit den Gedanken so programmiert, dass wir in eine Zukunft reisen müssen, wo alles so stabil ist, dass das alles stimmt. Das ist das Gefängnis der Gedanken. Aber unser Kraftfeld, das wirkliche Kraftfeld, das Schöpfungsfeld, das tiefe Gefühl ist das Gefühl von Angst und Unsicherheit. Aber es ist nicht Angst - wir haben in der Situation nur das Gefühl von Unsicherheit und Angst und stellen damit eine Verbindung zum Schöpferfeld (Kraftfeld) her. Ja. Die Gedanken sind da. Wir denken in dem Moment, dass das Gefühl der Unsicherheit weg ist, wenn in das Thema Angst und Unsicherheit Ruhe kommt z.B. durch mehr Geld. Aber was wirklich passiert, ist, dass der Schöpfungsmoment, das Kraftfeld, in dem Moment verschlossen ist, wenn die Unsicherheit gelöst ist. Wenn die Unsicherheitsfelder und Angstfelder zur Ruhe kommen, dann sind auch die Schöpfungsfelder deaktiviert! Das ist es, was in der Matrix passiert. Jeden Tag machen wir unsere Kraftfelder normalerweise größer und stärker. Dann passiert etwas Negatives und wir gehen mit unserem Mind zu diesem negativen Gefühl und denken, dass wir das negative Gefühl durch die Situation positiv stabilisieren können. Aber, was wir zu tun haben, ist, mit dem Gefühl in einen totalen Crash zu kommen. Wir müssen das Gefühl zulassen. Wir müssen dem Gefühl allen Raum geben, damit es maximal von innen nach außen kommt.

*Quelle: Martijn van Staveren, Übersetzung: Elisabeth Slinkman  
Dieser Text darf kopiert und publiziert, jedoch nicht verändert oder gehandelt werden.*